

Ergebnisprotokoll

der 10. Sitzung der Trinkwasserkommission (TWK) des Bundesministeriums für Gesundheit beim Umweltbundesamt am 12./13. März 2025 beim BMG, Mauerstraße in Berlin

TOP 1 und 2: Begrüßung, Tagesordnung, Beschlussfähigkeit

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzung angenommen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Mögliche Interessenskonflikte wurden abgefragt. Die TWK genehmigt das Protokoll der 9. Sitzung am 10. Dezember 2024 ohne Änderungen.

TOP 3: AG Mikrobiologie, aktueller Sachstand

Die konsolidierte Fassung der Empfehlung des UBA: „Systemische Untersuchungen von Trinkwasserinstallationen auf Legionellen nach Trinkwasserverordnung – Probennahme, Untersuchungsgang und Angabe des Ergebnisses“ wurde der TWK in Vorbereitung auf die Sitzung zur Verfügung gestellt.

In der Sitzung wurde die vorliegende Fassung der Empfehlung vorgestellt, wesentliche Inhalte erläutert und Änderungsvorschläge der Mitglieder abgefragt. Etwaige Änderungen wurden direkt im Dokument per Änderungsmodus festgehalten. **Im Anschluss wird der konsolidierten Fassung dieser Empfehlung mit den in der Sitzung abgestimmten Änderungen zugestimmt.**

Abgestimmtes weiteres Vorgehen:

- **Vorlage der abgestimmten Fassung der Empfehlung beim BMG zur rechtlichen Freigabe.**
- **Die abgestimmte Fassung wird der LAUG-Trinkwasser vor Veröffentlichung zur Kenntnis geben.**
- **Weitergabe der abgestimmten Fassung an die Redaktion des Bundesgesundheitsblattes bzw. für die Veröffentlichung auf der UBA-Homepage**
- **In der Empfehlung wird darauf hingewiesen, dass diese erst mit Anpassung des direkten Verweises auf die Empfehlung in der TrinkwV (§ 43 Absatz 5) durch Änderung der TrinkwV Gültigkeit erlangt.**

UAG Risikoabschätzung:

Am 21.02.2025 fand die konstituierende Sitzung der UAG Risikoabschätzung statt. Als Ergebnis der ersten Abstimmung in der UAG soll der Arbeitsauftrag in einem zwei-stufigen Prozess bearbeitet werden. Der Beschluss wird wie folgt gefasst:

Erstellung einer aktualisierten Fassung der UBA-Empfehlung „Empfehlungen für die Durchführung einer Gefährdungsanalyse gemäß Trinkwasserverordnung - Maßnahmen bei Überschreitung des technischen Maßnahmenwertes für Legionellen“ mit Anpassungen im Kontext der novellierten TrinkwV und daraus resultierender Änderungen (1. Schritt) sowie der Diskussion im Rahmen des Legionellen-Symposiums in Dessau im Januar 2024 (2. Schritt).

Ziel für die kommende Sitzung ist die Vorstellung eines Entwurfs für die Anpassung der Empfehlung (1. Schritt des Arbeitsauftrag).

TOP 4: Vollzug § 20 TrinkwV (Beratung zu dem TOP erfolgte am 13.03.25, vormittags)

Die Geschäftsstelle der §-20- Liste informiert zu einem Antrag für den Einsatz von Eisen(III)hydroxidoxid mit dem Verwendungszweck zur adsorptiven Entfernung von Blei zur Aufnahme in die §-20-Liste.

Die TWK folgt einstimmig dem Votum der UBA-AG Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren.

Weiter stimmt die TWK den Änderungen der §-20-Liste zu.

TOP 5: Forschungsvorhaben ULTRA-F

Im Rahmen eines Gastvortrags werden Ergebnisse des Forschungsvorhabens ULTRA-F vorgestellt und dabei auf die Planung und Durchführung der Untersuchungen sowie die wesentlichen Projektergebnisse eingegangen.

Ende 1. Sitzungstag

Beginn 2. Sitzungstag

TOP 6: Verschiedenes 1. Tag; Relevante, nicht relevante PSM Metaboliten, aktueller Sachstand

Durch die EU-Kommission wurde die WHO beauftragt, eine Empfehlung zur Relevanzbewertung und eine Liste mit der Einstufung von bekannten Metaboliten in Bezug auf die menschliche Gesundheit als „relevant“ und „nicht relevant“ vorzulegen. Die geplante Veröffentlichung der WHO liegt noch nicht vor. Die EU-Kommission hat diesbezüglich Verzögerungen eingeräumt. Für eine Darstellung des aktuellen Sachstands bereitet das UBA zeitnah eine Information für die UBA-Homepage vor und stimmt diese vorab mit dem BMG und dem DVGW ab.

TOP 7: AG PFAS TOX: Sachstand, Maßnahmenhöchstwerte (MHW), Maßnahmenwerte (MW)

Die AG PFAS TOX hat zur Sitzung einen Vorschlag zur Ableitung von MW für PFAS-Verbindungen erarbeitet. Durch das zeitlich unterschiedliche Inkrafttreten des PFAS-20 Grenzwertes (12. Januar 2026) und des PFAS-4 Grenzwertes (12. Januar 2028) sieht der Vorschlag eine entsprechende zeitlich gestaffelte Regelung für die Ableitung von MW vor.

Weiteres Vorgehen:

Der erläuterte Vorschlag zur Ableitung von MW für PFAS soll zunächst als interne Arbeitsgrundlage verwendet werden und wird nach der Sitzung zeitnah im Umlaufverfahren zur Abstimmung der vorgeschlagenen maximalen Ausschöpfungen des MW mit Frist zur Rückmeldung bis zum 27. März 2025 verschickt.

TOP 8: AG PFAS RiskMan: Sachstand der Arbeiten

Die AG PFAS RiskKom wird nach Zustimmung der TWK zum Vorschlag im Umlaufverfahren einen Textvorschlag zur Erläuterung der Tabelle erarbeiten. Der Textvorschlag soll die Vorbereitung zur Integration in die Empfehlungen zum Vollzug §§ 62-68 TrinkwV sein.

TOP 9: Verschiedenes 2. Tag

Unter Verschiedenes erfolgte ein kurzer Austausch zum Thema Wärmenutzung aus Trinkwasser. Außerdem wurde zu den aktuellen Sachständen zur Verordnungsregelung über Trinkwasseruntersuchungsstellen („TUV“) sowie den Empfehlungen zum Vollzug der §§ 62-68 TrinkwV berichtet.